



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

566 (9.12.1934) Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-363948](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-363948)

Neue Mannheimer Zeitung

Verlagsadresse: 221112, 2mal außer Sonntag, Bezugspreis: ...

Mannheimer General-Anzeiger

Einzelpreis: 23 mm breite Millimeterzelle 8 Wienig, 79 mm breite ...

Sonntags-Ausgabe A u. B

Samstag, 8. Dezember / Sonntag, 9. Dezember 1934

145. Jahrgang — Nr. 566

Italien besetzt abessinisches Gebiet

Scharfer Protest Abessiniens

Meldung des D. N. B.

— London, 8. Dezember.

Die Regierung des Abessinien ...

Italiener getötet und 400 verwundet ...

Die Regierung des Abessinien ...

Die italienisch-abessinische Spannung geht ...

Der erstarrende, was es bereits Ende November ...

Ein Friedensplan Mussolinis?

Meldung des D. N. B.

Das Abendblatt „Star“ ...

Ein deutsch-französisches Jugendtreffen

Meldung des D. N. B.

Der junge Verband der Jugend ...



Gente ist der Tag der nationalen Solidarität

Worauf es jetzt ankommt!

— Mannheim, 8. Dezember.

Am Tage der nationalen Solidarität liegt es nahe, ...

Viel, wenn nicht alles wird freilich davon abhängen, ...

Wahrsam und lieber sein, als wenn diese Hoffnungen ...

Vertrauen ist ein nur zeitlich flüchtiges und wenn die ...

Die ungarisch-südslawische Gefahr

Wachsende Besorgnis in England und Italien

(Von unserem Londoner Vertreter) — London, 8. Dezember

In England betrachtet man Südslawiens Völkerverbund ...

Mit Randdruck weiß man hier auf die in Ungarn ...

Waffenauweisungen aus Südslawien

Meldung des D. N. B.

Von ausländischer Seite wird mitgeteilt, daß in den letzten Tagen ...

Studentenproteste in Budapest

Meldung des D. N. B.

Einigen am Freitag eine Kundgebung, an der ...

Erbitteung in Italien

— Rom, 7. Dezember.

Die italienische Presse beschäftigt sich ...

Vertinog mit Cabal unzufrieden

— Paris, 8. Dezember.

Die Pariser Morgenpresse gibt den Verlauf ...

Journalist bespricht, daß der ungarische Vertreter ...

„Journal“ bespricht, daß der ungarische Vertreter ...

Bundestrat Schulthess will zurücktreten

— Bern, 8. Dez. Der Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartements ...

Beim Sammeln und Spenden darf keiner fehlen!

gibt nicht zum Bruch eines europäischen Krieges werden zu lassen.

Wie sehr wir die Vermeidung aller kriegerischen Bemühungen, die vor kurzem noch in der Luft zu liegen schienen, wünschen, wie eifrig und opferwillig wir an der Erhaltung und Festigung des Friedens mitarbeiten wollen, haben wir immer wieder betont.

Wenn es jetzt — ganz abgesehen, auf welchen Wegen — gelingen sollte, zu einer Verständigung zwischen Deutschland und Frankreich zu kommen, so wäre das eine große Bereicherung für die weitere friedliche Entwicklung Europas.

Von uns aus soll trotzdem alles geschehen, um die in dieser Woche unter italienischer Sonne aufgetragene Karte einer deutsch-französischen Verständigung nicht schon als Asche verstaubt zu lassen.

Lebendurteil gegen einen Wiener Kommunisten — Wien, 8. Dez. Ein Wiener Schwurgericht hatte sich mit einer Anklage gegen den Währinger Kraftwagenführer Litkeiner zu befassen.

Schlagertexte heute / Von Dr. Feis Stege-Berlin

Verteilen wir uns zur Abwechslung wieder einmal in ein Heftchen mit Schlagertexten. Wir sind so herzlich neugierig, was uns der Schlagertexter heute zu erzählen hat.

Kann — es gibt heute kaum noch einen Schlagertext ohne die Begriffe „Schlacht“ und „Blut“.

Komm ein! das Blut ist dir, das heißt es mit jedem Schindeln, wie leicht erfließend ist.

Ein sehr bemerkenswertes Rezept für alle Gläubigen. Aber das größte Blut liegt doch immer noch in der Tiefe, denn jedes kleine Mädel wartet auf dich.

Was sagt dem Weibchen das Traurige? Offen an die Körper, sag die zum Wein!

Dann kommt wieder die Schlacht! „Auflos wie das Meer in meiner Schlacht, drängst in mir Tod und Nacht.“

Ueberhaupt — das Meer, das ist sehr große Rede. Es fließen denn nicht nur kleine Flüssen nach England, sondern auch Schwalben und andere Vögel, die fliegen weit über das Meer, grüßen sie mein Vermählung! Das besagt Schwalben ein prächtig besungen werden.

„Mein am Hell im im her“, und spielt abends so schön auf dem Schifferstern. Offenheit nicht auch nur „Am im her“.

Ueberhaupt — die Wollkäsewörter gehen sich im modernen Schlagertext ein moderner Menschheit. „Aber, wie ist das, weil das Blut meiner Schlacht!“

Was Peronnie, an Peronnie. Bitte, spiele mit mir Quindarmont!

Polizei-Neuordnung in Preußen

Eine Unterredung mit General Daluge

Neuordnung der D. R. M. — Berlin, 8. Dezember.

Der Befehlshaber der deutschen Polizei, General Kurt Daluge, der sich gegenwärtig zu einer Besichtigungsreise der Polizeidienststellen in Westdeutschland aufhält, gewährte einem Korrespondenten über eine Anzahl grundsätzlicher Fragen eine Unterredung.

General Daluge möchte dann zunächst über die grundsätzlichen Polizeireformen als Grundstein für den Aufbau einer „Polizeipolizeiordnung“ im Reich gesprochen.

Der uniformierte Polizeibeamte ist der stärkste Träger der Staatsherrschaft und deshalb mußte bei der Neuordnung der Polizeidienststellen gerade in der Polizei ein besonders strenger Maßstab angelegt werden.

Dabei war es in erster Linie das Offizierskorps, das einem strengen Auswahlverfahren unterworfen wurde.

Völkergemeinschaft oder Weltrevolution

Erster internationaler Kongreß der Nationalisten

Neuordnung der D. R. M. — Berlin, 8. Dezember.

Vertreter von 20 Nationen, die sich zu einer von dem bekannten Völkerrechtler Dr. Dr. Keller im Leben gehaltenen internationalen Arbeitsgemeinschaft der Nationalisten mit dem Sitz in Jüring-Ortenbach zusammengeschlossen haben, halten in Berlin einen dreitägigen Arbeitskongreß ab.

Am Freitag, dem Schlußtag des Kongresses, gab die Arbeitsgemeinschaft der in- und ausländischen Presse einen Überblick über die Ergebnisse der ersten Tagung.

Die Bedeutung mehr für die Welt, als alles, was bisher gesehen.

Der französische Frontgeneral Rauberoux stimmte dieser Auffassung einer entscheidenden Stellung mit der Erklärung zu, daß nichts, aber auch gar nichts einer Verständigung, insofar eine engen Verbindung zwischen Deutschland und Frankreich entgegenstehe.

Meer am Abend

Von Hubert Pastern

Wie tief das Meer am Abend ist! Ein Licht-Ring, der im Grunde glüht Und sich bei Tag nicht haben konnte.

Dann aber fühlst du oben leise Ein sanftes Schweben, magisch tiefgenossen. Unsehbar, ist unsehbar auf die Wogen....

Neue Bücher

Das Meer am Abend von Hubert Pastern. Berlin: Schöner, 1904. 24 S. 1.50 M.

Die unvollkommenen Jahresregenten für 1905. Drei der größten Welker sind es, die das Weltleben des kommenden Jahres beherrschen werden.

Ein Schimmelhäuten-Simmer in Geländebau. Neben einer dem Verfasser des Katalogs, dem aus Geländebau stammenden Philipps Reil, gemeinsamer Mitteilung hat das Deutsches Institut für Stadt- und Reichs-Geländebau, das im Frühjahr in neue Räume überführt werden ist, jetzt auch seine Sonderausstellung zum Andenken an Hans Julius Verhoeff in Göttingen.

Die unvollkommenen Jahresregenten für 1905. Drei der größten Welker sind es, die das Weltleben des kommenden Jahres beherrschen werden.

Ein Schimmelhäuten-Simmer in Geländebau. Neben einer dem Verfasser des Katalogs, dem aus Geländebau stammenden Philipps Reil, gemeinsamer Mitteilung hat das Deutsches Institut für Stadt- und Reichs-Geländebau, das im Frühjahr in neue Räume überführt werden ist, jetzt auch seine Sonderausstellung zum Andenken an Hans Julius Verhoeff in Göttingen.

Die unvollkommenen Jahresregenten für 1905. Drei der größten Welker sind es, die das Weltleben des kommenden Jahres beherrschen werden.

der Kuffung Ausdruck, daß ein wirklicher Befehl nur dann gegeben sei, wenn nach dem Grundsatz „cum causa“ jede Nation sich ein politisches Recht habe.

General Daluge (Nantes), einer der ältesten Kämpfer des Nationalismus, hat seinen Namen auf den Schicksalstafeln der Nationen verzeichnet.

Dr. Dehler (Bern), der die nationale Front der Schweiz vertritt, richtete seine warmherzigen Worte an die Presse der ganzen Welt.

Die Schlussworte sprach der Herrscher der Völkergemeinschaft, der durch seine völkerverständlichen Arbeiten bekannte Dr. Keller.

„Vergesst den kleinen Aden nicht!“

— Berlin, 8. Dezember.

Am den Zusammenkünften zum „Tag der nationalen Solidarität“ in Berlin wird sich auch der Deutsche Hilfsverein der Nationen beteiligen und dazu sind die bekanntesten Vorkomitee-Mitglieder eingeladen.

„Vergesst den kleinen Aden nicht, sagt Rastbach freudig sein Gesicht. Und wenn das Ausland nicht zu schwer, — Er trägt es gerne — und noch mehr.“

Neue Wendung im Fall Lindbergh?

(Zusammenfassung der D. R. M.) — New York, 8. Dezember.

Büchermeldungen zufolge ist im Fall Lindbergh eine neue überraschende Wendung eingetreten. Danach soll ein früherer Zeuge namens Robert Wilder auf dem Sterbebett gekündet haben, Lindberghs Kind entführt und getötet zu haben.

Eine feurige Kugel am Himmel

— Paris, 8. Dez. (Zusammenfassung der D. R. M.) Gegen einen kleinen Meteoritensturz waren am Freitagabend die Einwohner von Rangit bei Provinz Wäshing von Paris. In geringer Höhe bemerkte man am Himmel eine feurige Kugel, die schwebend einen Feuerstrahl auftrug.

Das Meer am Abend von Hubert Pastern. Berlin: Schöner, 1904. 24 S. 1.50 M.

Meer am Abend

Von Hubert Pastern

Wie tief das Meer am Abend ist! Ein Licht-Ring, der im Grunde glüht Und sich bei Tag nicht haben konnte.

Dann aber fühlst du oben leise Ein sanftes Schweben, magisch tiefgenossen. Unsehbar, ist unsehbar auf die Wogen....

Neue Bücher

Das Meer am Abend von Hubert Pastern. Berlin: Schöner, 1904. 24 S. 1.50 M.

Die unvollkommenen Jahresregenten für 1905. Drei der größten Welker sind es, die das Weltleben des kommenden Jahres beherrschen werden.

Ein Schimmelhäuten-Simmer in Geländebau. Neben einer dem Verfasser des Katalogs, dem aus Geländebau stammenden Philipps Reil, gemeinsamer Mitteilung hat das Deutsches Institut für Stadt- und Reichs-Geländebau, das im Frühjahr in neue Räume überführt werden ist, jetzt auch seine Sonderausstellung zum Andenken an Hans Julius Verhoeff in Göttingen.

Die unvollkommenen Jahresregenten für 1905. Drei der größten Welker sind es, die das Weltleben des kommenden Jahres beherrschen werden.

Ein Schimmelhäuten-Simmer in Geländebau. Neben einer dem Verfasser des Katalogs, dem aus Geländebau stammenden Philipps Reil, gemeinsamer Mitteilung hat das Deutsches Institut für Stadt- und Reichs-Geländebau, das im Frühjahr in neue Räume überführt werden ist, jetzt auch seine Sonderausstellung zum Andenken an Hans Julius Verhoeff in Göttingen.

Die unvollkommenen Jahresregenten für 1905. Drei der größten Welker sind es, die das Weltleben des kommenden Jahres beherrschen werden.

Die Stadtseite

Mannheim, den 3. Dezember.

Der Mensch, der ein Nebenamt hat

Albert Schweizer, der Urwaldklinik, pflegt seinen Posten zu rufen, sich ein Nebenamt zu schaffen, loszulassen eine zusätzliche Betätigung, seinen Doppeldienst. Doppeldienst werden nie das annehmen wollen, was mir hier meinen: ein Ehrenamt im Dienste der anderen, Ehrenämter entgegen der Würde des Mannes, der nicht nur an sich denkt, sondern sein Volk liebt und für sein Volk etwas leisten will. Nicht verstanden ist ja jede sorgfältige Arbeit eine Leistung, die etwas besonderes an sich hat und der Volksgemeinschaft dient. Es ist ein alter prächtiger Brauch, eine Sache um ihrer selbst willen zu tun, bis also in sie zu werden, doch sie einen Hauptamtlich anstellt. Dann bricht sie von selbst in die Breite des Lebens ein, so sie gesucht und gebraucht wird. Wunderbar ist das der Austausch, der im Volke herrscht, nach Können und Leistungen, des Schaffens und Vermitteln, Dank und Gegendank, in seiner ganzen Vielgestalt pflückt das Leben durch den Bau des Volkes hin und verlangt nicht nur das, was als Pflicht gilt, sondern eben auch das andere, was freiwillig, also aus Liebe geschieht.

Wenn ein Nebenamt einem Menschen etwas bedeuten soll, dann hat es die Aufgabe, trotz flegelnder Kräfte in ihm zu erwecken und zum Segen werden zu lassen. Wir meinen nicht nur Hochbetriebe, sondern wir wollen damit einen neuen Pflichtenkreis erschaffen, der aus eigener Verantwortung erwacht, erfüllt und erfüllt wird. Wenn ein Kind fröhlich die Äpfelchen der Winterhilfe verkauft und darin eine besondere Geschäftlichkeit erlischt, dann soll man sich an Vater Freude des Kindes mitteilen und schlielen auf eine spätere Wirksamkeit, die sich vor Augen zum gemeinen Nutzen nicht fürchten wird. Für alle brauchen ein solches Nebenamt zu haben oder lernen Menschen. Wir sollen den Tausch der Dingen das Vertrauen des Lebens stärken lassen, damit es leichter läuft. Die Liebe regiere in euren Dingen!
H. H.

Polizeibericht vom 8. Dezember

Verkehrsunfälle. Größter Schaden entstand durch Nichtbeachtung und Nichtbefolgung der Verkehrsregeln bei Zusammenstoßen auf dem Radweg in Rheinau und auf dem östlichen Rheinbrückenübergang zwischen einem Verleumdungswagen und einem Kraftwagen und einem Verleumdungswagen und einem Pferdekarren.

Diebstahl. Diebstahl von Geld bei einem kleineren Kaufmann der Schmiederei vermindert werden können.

Diebstahl. Diebstahl von Geld bei einem kleineren Kaufmann der Schmiederei vermindert werden können.

Verkehrsunfälle. Größter Schaden entstand durch Nichtbeachtung und Nichtbefolgung der Verkehrsregeln bei Zusammenstoßen auf dem Radweg in Rheinau und auf dem östlichen Rheinbrückenübergang zwischen einem Verleumdungswagen und einem Kraftwagen und einem Verleumdungswagen und einem Pferdekarren.

Diebstahl. Diebstahl von Geld bei einem kleineren Kaufmann der Schmiederei vermindert werden können.

Diebstahl. Diebstahl von Geld bei einem kleineren Kaufmann der Schmiederei vermindert werden können.

Die Post erwartet 300000 Pakete

Die Mannheimer Postämter für den Weihnachtsverkehr gerüstet

Im Postamt 1 am Hauptbahnhof Mannheim, das auf den ersten Blick nicht vermuten läßt, daß hier 100 Beamte arbeiten, Verhältnisse und Bogenpost für den Paketverkehr vorhanden sind, Tankende von Paketen abgefordert werden, ist man auf den härtesten Andrang an Weihnachtspaketen gerüstet.

Januar ist eine größere Anzahl Angestellter einberufen worden, die teils als Stundenarbeiter, teils in

ganz leicht hängt die Aufgabe dran. In sie verlor, soll die Post ausfindig machen, wo der Empfänger wohnt!

Man kann nicht genug auf die Notwendigkeit guter Verpackung und ausreichender Adressierung gerade der Weihnachtspakete hinweisen. Man tut auch gut daran, mit der Verpackung nicht bis zum letzten Vorweihnachtstag zu

und auch wohl wieder in diesem Weihnachtsmonat vom Postamt 1 und keiner Paketabteilung gehandelt werden müssen.

Das Postamt im Annahmehaus der Paketabteilung wartet auf die Weihnachtspakete. Es wird sie samt in die Tiefe befördernd zur Durchgangspackammer und von hier im Wagen durch den Straßentunnel hinüber zu den Bogenposten, auf die sie mit drei Aufhängen emporgeschoben werden. Alles ist gerüstet auch für den härtesten Andrang an großen und kleinen Paketen.



der Dienstzeit beschäftigt werden. Diese Hilfskräfte werden ausschließlich über das Arbeitsamt eingestellt, um den Mannheimer Arbeitsmarkt zu entlasten und so manchem Familienmutter die Möglichkeit zu geben, im Weihnachtsmonat etwas zu verdienen.

Die Post unterwirft sich dem Weihnachtsverkehr der Firmen und der Privatleute. Der Firmen-Weihnachtsverkehr hat wie gewöhnlich im Anfang des Monats begonnen, da bekommen die Mannheimer Firmen ihre Waren bereit für den Weihnachtsbedarf. Dann tritt eine kleine Pause ein, bis der private Weihnachtspaketverkehr mit Macht einsetzt. Wenn der Andrang an den Weihnachtsbögen kommt, wird der Bogenpost von 17 auf 21 Bogen erhöht, dazu werden Sonderfahrten mit den Bogen durchgeführt, um die Zahl der Zusteller wird auch den Reihen der Zusteller entsprechend vergrößert.

Es soll niemand zu spät in den Briefkasten Weihnachtspakete kommen.

Wenn er trotzdem kommt, ist schlimmer zu wissen, dann liegt die Schuld wohl am Absender, der vielleicht die Anschrift oberflächlich hingeschrieben hat, unverständlich, oder sie falsch ansetzt und das Doppel im Paket vergaß. Da kommen die Pakete aus dem Ideenreich für die Mannheimer Bevölkerung, die Körbe mit den Speckfeilen vom letzten Einlochfest, die Osen und das Geflügel, und nur

warten; heftige Schneefälle können den Zusteller behindern und so die Ablieferung der Pakete verzögern.

Für eine große Fülle von ungeschickter Pakete ist die postliche Paketlinie

eingespart, die in den Weihnachtstagen eine umfangreiche Arbeit zu leisten hat, denn eine große Zahl der Pakete kommt in einem etwas aufgedunsen Zustand an, mit zerrissenen Schürzen, aufgeschwemmtem Postpapier. Manchmal haben sich ungewöhnlich verpackte Flüssigkeiten aus den Flaschen und Paketen ergossen oder Eier sind angeplatzt.

Wie wird der Paketverkehr am diesjährigen Weihnachten werden? An zehntägiger Stelle der Mannheimer Postämter rechnet man im Hinblick auf die verbesserte Wirtschaftslage, den Rückgang der Arbeitslosigkeit, auf eine Steigerung von etwa 10 v. H. gegenüber dem Vorjahr. Es ist anzunehmen, daß die Hilfsleistungen für den Bauernhand diesen im geschätzter Gebührendigkeit für die Städte veranlassen werden. Außerdem dürfte auch die vermehrte Menge des Familienhandes zu einer Zunahme des Selbstkandautausches zu Weihnachten führen.

Zum Weihnachtsmonat 1934 sollte man in runden Zahlen 150000 Pakete, die nach Mannheim bereinkommen, und etwa die gleiche Zahl, die Mannheim verlassen, das macht 300000 Pakete, die im vorigen

Weihnachtsbasar in der Johanniiskirche

Zarter Lammesdunst durchweht die weihnachtlich geschmückten Konfirmandenäle der Johanniiskirche, die heute und morgen für den Weihnachtsbasar des Mutterhauses für zu Kinderreichen und Gemeindepflege ihre Pforten geöffnet halten. Wie viele fleißige Hände haben sich wieder gemüht, die reichhaltigen Gabeutische zu bestücken.

Da ist der ganz besonders reich ausgestattete Handarbeitstisch, mit all dem Schönen und Nützlichen bestückt, was das Heim traut und gemüht macht. Daneben laden Schürzen, Strümpfe und Kleider, und manche Lücke im Küchenschrank kann am Haushaltungstisch wieder aufgefüllt werden. Den Bedürfnissen des Mannes trägt der Lebensmittelstall Rechnung. Ein Silberweissenstisch spiegelt sich im Glanze strahlender Kerzen; gute Bücher können für den Donners und Zimmerleuten, Karten oder Blattgeorgien für die liebe Mutter als Weihnachtsgabe erstanden werden. Soll strahlen die Augen der Kinder, wenn sie die süßlichen Spielwaren des Spielweissenstisch sehen und welcher Weihnachtswunsch kann erfüllt werden. Gar nicht ist die selbstgefertigten Märchenpreise der Junoschar und ein „Einheitspreis“ gibt es allerlei Schönes zu kaufen. Vom Topfappen aufwärts bis zum Teewärmer.

Die Eröffnungsfest, die wie immer im engen Rahmen veranstaltet wurde, ließ in allen Hallen die Freude nach werden, daß auch dieses Jahr die aufwendete Mühe ihre reiche Früchte für das Mutterhaus tragen wird. Warm dankte Stadtpfarrer Emlein den treuen Gemeindegliedern der Johanniiskirche und den vielen Freunden aus der Stadt, vor allem aber auch den mitwirkenden Künstlern, Frau Kochhaetter, Herrn und Frau Dehler und Herrn Gröhe, die durch weicherhaftes Spiel und herrlichen Gesang die Weihnachtsfeierlich gehaltenen. Die Wünsche und Segensworte des Kirchengemeinderates überbrachte Herr Stadtpfarrer Alexer. Dann schloß sich ein Abendgang an.

Hederaus diese Einwohnerin, Frau Katharina Oswald Blum, Pflanzstraße 48, feiert am kommenden Sonntag ihren 94. Geburtstag. Sie verbringt ihre Altersjahre bei dem einzigen Sohn, der ihr von neun Kindern noch geblieben ist. Frau Oswald ist geistig noch sehr rasant und verfolgt mit großer Anteilnahme an Hand der „Neuen Mannheimer Zeitung“ die Geschehnisse in Stadt und Land. Wir wünschen der treuen und wohl begabten Ferien anverwandten Blattes noch weiterhin schöne Jahre eines angedeuteten Alters.

Seinen 80. Geburtstag feiert am Sonntag, dem 3. Dez., Konrad Neumann vom Mannheimer Bezirksamt. Konrad Neumann wurde in Oberbach geboren, und war vor dem Kriege als aktiver Kriegsverwaltungsrat bei der IX. Division in Bismarck und später in Dargun im Ost bei der XXI. Division. Er machte den Weltkrieg als Kriegsverwaltungsrat mit und war nach dem Kriege bis zum Jahre 1921 in Reich und Bundesrat bei den Verwaltungsarbeiten tätig. Nach Auflösung der Reichsverwaltungsrats wurde er vom badischen Staat übernommen und kam nach Mannheim, wo er zuerst als Regierungsrat beim Mannheimer Landesversicherungsamt tätig war. Später wurde er als Landrat und Bezirksamt verleiht.

Die Ausstellung im Arbeitsamt, die für Handwerker, Eltern und Jungen vor der Berufswahl besonders bedeutsam ist, ist am Sonntag, dem 11. Dez., von 11 bis 16 Uhr.

Bekenne dich zu deinen notleidenden Volksgenossen, wenn am heutigen Samstag Führer der Partei, des Staates, der Gemeinde und der Wirtschaft, Künstler, Schriftleiter und Handwerker, Schaffende der Stirn und der Faust mit der Sammelbüchse an dich herantreten!

Wir alle wollen helfen!

In diesem Winter darf kein Volksgenosse hungern und frieren.

„ER PASST WIE SALAMANDER“

SAGT DAS SPRICHWORT

O 5, 9-11 Enge Planken

Mannheim

J 1, 5 Breite Str.

Schüchternheit überwunden

Es gab eben früher tausend Gründe, dem Sport fernzubleiben. Da hätte einer einen Vater mit Turntraditionen; Krosch für ein halbes Jahr gewähltest, wenn man sich da mit Fußball abgab. Da war man fremd in der Stadt und kein Schulfreund weit und breit, der die nötigen Einführungswege sprach, daß man glücklich in einem Verein landete. Ein wenig Händchen für Anfänger gehörte auch zum Sport, war aber nicht immer Vergnügen. Das Wunder, wenn früher Zurückhaltung und Schüchternheit oblagte, und manche prächtige Athleten auf den Plätzen betätigungsfähig heranreiften. Man ist da seit dem Sommer durch das Sportamt der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ die große Werbung unter den Schülern, den Behinderten, den Landfreunden mit der platzfremden Sprache und den Ansehensbedürftigen im Gange. Ungezählte Sportler sind auf einmal erblüht und aufgezogen worden. Überall wackeln die Hallen von springenden, flatternden, hümmenden, werfenden Athleten. In allen Ortsteilen führen Sportvereine einen Rhythmusmaterial an. 1930 besahen abends die Schulturnhallen und Krezelli, der Weisler und Torgaster des ganzen, möchte am liebsten eine bauen, um Platz zu kriegen. Da werden bei allgemeiner Körperkultur die eingetroffenen Mitglieder einmal gedreht und geschmeißelt gemacht, da springt man mit Ball oder Seil kräftig ineinander herein, aufgelassen wie ein Schallhub, lustig wie Längels beim Durchbruch. Trockenheitskurier helfen die hölzernen Dinger aus und krumm und lassen das kühnere Haken, während die Fortgeschrittenen sich eine besondere Schwingungstil bewilligen, die ihnen den sonst am Montag so schmerzlichen Muskel-Roter ein wenig vornehm auf den weichen Boden verteilt. Wer reiten will, um hoch zu springen in die Weite des Waldparks zu laufen, der darf es um einen Vorkurs und wird lohnlos oder bruchlos, wenn er herunterfällt. Seine Demut und seine die sich noch so teuer an, bleibt dem Kraft-durch-Freude-Menschen vorbehalten. Er kann sich probieren, er ist unter lauter Lachen und Anfeuern, er kann sich nicht gehen.

In der Ecke aber stehen schamlos die Lehrer und Radikale, die gelegentlich mal vorbeikommen, und können, was es da für verborgene Talente gibt. In die eine Steinplatte, die „werd e Ration“, was sie so weiter macht, im Erzingen, Stößen, Beilen gleich gut. Sie wirkt einem tiefen von einem untrainierten Bärenmenschen den Redaktionschef der Denkschriften, daß er heilig ins Banker geht. Da ist eine andere, die schreit den alten Schichtarbeiter, der den Unterricht leitet, ganz und das lange Haken aus. Da ist eine nach der dritten Schulstunde schon auf dem Dreimeterbreit, — er nennen mal bloß die Damen, denn bei ihnen ist die Schüchternheit am größten. Aber auch mit Männern werden Entdeckungen gemacht.

So soll es sein! So werden die Kräfte der Natur zur Freude mobilisiert. Nur wer gelegentlich in die Kniee knien wird, über handhaben kann, ist sich gut gelangt, kann sich abends bei Tanz und Spiel und kleiner Sport-Renommiererei wirklich freuen. Und es muß dahin kommen: keine Treppe aus vier Stufen im Schritt, keine Lauf, die anders ist im Sprung über die Kniehöhe besetzt würde, im offenen Kreisbogen, der nicht im eleganten Ausmaß-Verhältnis-Verhältnis über die Höhe und Schiefe sein würde. Hier müssen alleamt sonest trockenheit schuldig sein, daß Duelle verfallen, Dänen und habe im Haken reiten, schwebende Pferde anhalten und überall Gelächter und Todesgehr Brand, Einzug, Schneefurien ertreten unsere eigenliche Freizeitschaltung wird. Solche wozu-romantischen (zum Teil-Quasikritik) aber werden einem nicht gelohnt, sondern man muß trainieren und in Form sein, und der erste Schritt dazu führt in einen Kurs der allgemeine Körperkultur. Dr. Hr.

Was kann Zukunft geben?

Bericht wird seit 4. Dezember der Schlossermeister Josef Frank, geb. am 11. Januar 1884 in Weiskel, jetzt in Mannheim wohnhaft.

Beschreibung: 170 Zentimeter groß, kräftig, schwarze, nach hinten gekämmte Haare, schwarze Augen, große Nase mit kleinem Ödema auf dem Nasenrücken, kurzgeschneidener Schnurrbart, breite, abgewinkelte Lippen, unvollständige Zähne, breites, rundes volles Gesicht, große Hände, am rechten Unterarm ein Schlüsselloch, Besenplatz, wachsend an der Seite.

Leidung: Blauschwarzes Flanellhemd, weiche Wollunterhose, große Wolltrümpfe, schwarze Schürzhose, schwarze und weißschwarze Hose, kleiner weißer Kammgarnrock, rötlichbraune Weste, weiße Kragen, blauer Selbstbinder mit braunen Streifen und grauer Hut. Der Vermittler hat im Februar bei sich.

Anhaltspunkte über den Verbleib des Vermittlers sollen der Kriminalpolizei und Schutzpolizei oder Weidwerke mitgeteilt werden.

Hinweise

Professor Friedrich Wähler, der Reichslehrer für Kunst an der Städtischen Hochschule für Kunst und Theater, der bei seinem letzten Auftritte anlässlich des 1. Orchesterkonzertes der Hochschule einen außerordentlichen Erfolg zu verzeichnen hatte, stirbt am 8. Dezember einen plötzlichen Tod in Mannheim mit Hinterlassung von Frau, Tochter, Sohn und Enkel.

Im Zeichen des Advents



Engel aus dem „Englischen Grab“ des Veit Stodt († 1533) in Nürnberg.

Der Rother-Altar des Hans Strüb

Ein prächtiges Stück des Mannheimer Schlossmuseums

Im Mannheimer Schlossmuseum steht ein prächtiges, ganz aus Holz geschnitzter Altar spätgotischer Epochen, der gerade in diesen nebelverhangenen Adventstagen selbst am besten aus dem Dunkel des Museumskorridors herausschaut.

Dieser Altar, der Rother-Altar genannt, gehört dem Mannheimer Altarverein. Er stand früher in der umgebenen kleinen Kirche des Turkes Roth, im badischen Bezirksamt Neustadt. Dort wurde die fachliche Kunstforschung von diesem vornehmen

Juwel bedeutender Holzbildhauerei, aber die Kunstfreunde, die sich für solche schönen Dinge interessieren, hatten eigentlich nur zu einem kleinen Teil Gelegenheit, den Altar zu sehen. Der Altarverein erwarb daher dieses wunderbare Kunstwerk und stellte es im Mannheimer Schloss auf.

Erst seit dem Jahre 1892 fand der Altar in Roth, vorher hatte er die Kirche der benachbarten Gemeinde Sandhof geziert, bis ihn im genannten Jahre die

Gemeinde Roth für den Spottpreis von 12 Gulden erkaufte.

Im Jahre 1518 hat der Künstler Hans Strüb von Beringen den Altar vollendet, den er anscheinend auf direkte Bestellung angefertigt hatte. Dieser Künstler war zugleich Maler und Bildhauer. Allerdings, ob er den ganzen Altar ausgearbeitet hat, ist noch fraglich, wenn auch auf der Rückseite des Altars eine Inschrift anzeigt, daß „hans strüb, maler zu veringa, diß tuel gemachet“ hat. Der Altar, der sich heute an der Korridorwand im Schlossmuseum erhebt, war früher ein freistehender Hauptaltar, hinter dem man herumgehen konnte. Er zeigt eine Heiligengruppe um die Jungfrau Maria, und zwar Johannes den Täufer, dann den an einen Baumstumpf gefesselten, von Pfeilen durchbohrten heiligen Sebastian, die heilige Barbara und die heilige Katharina. Die heilige Jungfrau selbst hat als Himmelskönigin mit dem Jesuskind in der Mitte.

Das Kunstwerk gehört in das Ende der Blütezeit des schwäbischen Schnitzers, in die späte Gotik, deren Bildhauer es noch nicht so richtig verstanden, den Figuren eine natürliche Standhaftigkeit zu geben. Die Figuren der Heiligen haben im Laufe der Jahrhunderte gelitten. In der Bemalung der Figuren zeigt sich Gelbes neben weniger Gelbes.

Ganz in der Nähe dieses Altars steht eine andere Holzplastik, die einer überlebensgroßen Madonna mit dem Kind, die aus dem vorhergehenden Jahrhundert kommt und die die Schnitzkunst des Bodenseekreises zeigt. Beide Kunstwerke verdienen die Beachtung nicht nur der Kunstfreunde und Kenner, sondern auch aller Besucher, die in diesen vorweihnachtlichen Tagen durch die weiten Galerien unseres Schlossmuseums wandern.

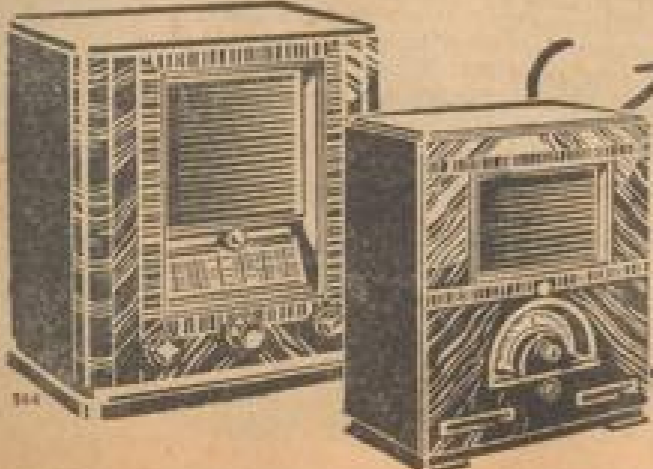
Roeckl-Handschuhe

In Leder
Strickhandschuhe, Krawatten und Schals in großer Auswahl, vom einfachsten bis zum elegantesten
nur D I. 2 (am Paradeplatz)



An Weltempfang denken - Telefunken schenken!

Für welchen von beiden Sie sich auch entscheiden: Der wunderbare Vollklang dieser Empfänger macht Ihnen jeden Tag zum Fest. Einschl. Röhren und Kurzwellenteil: TELEFUNKEN-»Rüttler« RM 159,- bzw. 167,-, TELEFUNKEN-»Meistersuper« RM 284,- bzw. 289,-. Auch gegen Teilzahlung erhältlich.



TELEFUNKEN DIE DEUTSCHE WELTMARKE

Stunden am Lautsprecher

Die aus dem Rheinischer Landrat über den Reichstagen...

Das parlamentarische Orchester...

In Stelle von Kammern...

„Trotzdem Platz...“

In Mannheim waren...

Wer will Kinderpflegerin werden?

Die Abteilung „Kinderpflegerinnen“...

Im Gegensatz zu der Ausbildung...

KRIEG in Busch und Urwald

DER HELDENKAMPF DER KOLONIEN DEUTSCH-SÜDWEST, OSTAFRIKA UND KAMERUN

So mußte die Schutztruppe ihre Schwäche...

So kämpfte der verlorene Große Koma...

Im Juli 1915 endlich war die künftige...

Die Offiziere behielten ihre Waffen...

Das sind die Hauptbedingungsstellen...

Vier Jahre unbesiegt!

Deutsch-Ostafrika ist mit seinen 900.000...

König nach Beendigung des Krieges...

es und ohne Schwierigkeit zu einer...

Im Jahre 1912 erreichte die Schutztruppe...

Auf Sprengpatrouille durch die Steppe

Der Krieg in Deutsch-Ostafrika hat...

Es behand die Nacht, den Seener...

Unverküßbar die Tätigkeit dieser...

Das war „made in Germany“

Die Engländer waren, im Gegensatz...

dem Hofenort Tanga zu erschließen...

Dann traf, am Morgen des 4. November...

Im Süden des Kilimandscharo ist die...

Und wie das im allgemeinen...

Der erste deutsche Kolonial-Großfilm...

ALHAMBRA

Georgfölozifische Leben... Der interessante Seite kann hier lernen...

Heizt Union Briketts Der gute, billige u. bequeme Brennstoff... Kein Rauch, kein Ruß, keine Schlacken

Weihnachtsausstellung im Kunstverein

50 Mannheimer Maler erwarten Ihren Besuch!

In die Räume des Mannheimer Kunstvereins ist nun die heimliche Kunst wieder eingezogen...

Wenn wir diese Weihnachtsausstellung durchwachen und an Bildern und Skulpturen Ausschau halten...

beide nicht allseitig sind. Joachim Sch hat ein paar seiner besten, doch niemals vollständigen Zeichnungen ausgeführt...

Clara Stermann malt häufig in vereinzelter Form und erstellt mit einem Einzelbild hübsche Miniaturen...

Clara Stermann malt häufig in vereinzelter Form und erstellt mit einem Einzelbild hübsche Miniaturen...

Tageskalender

- Sonntag, 8. Dezember
Nationaltheater: 'Sohn in die Welt'
Kleintheater: 'Der Winterwächter'
Richtungsblätter...

Städtliche Darbietungen

Schulische Bühnenproduktionen am Sonntag und Montag...

Wochenplan des Nationaltheaters

- von 1. Dezember bis 17. Dezember 1934
Sonntag, 1. Dezember: 'Sohn in die Welt'
Montag, 2. Dezember: 'Der Winterwächter'
Dienstag, 3. Dezember: 'Die Weber'
Mittwoch, 4. Dezember: 'Die Weber'
Donnerstag, 5. Dezember: 'Die Weber'
Freitag, 6. Dezember: 'Die Weber'
Samstag, 7. Dezember: 'Die Weber'
Sonntag, 8. Dezember: 'Die Weber'

Kleintheater: 'Die Kasperler'
Kleintheater: 'Die Kasperler'
Kleintheater: 'Die Kasperler'
Kleintheater: 'Die Kasperler'
Kleintheater: 'Die Kasperler'
Kleintheater: 'Die Kasperler'
Kleintheater: 'Die Kasperler'

Im Neuen Theater - Hofgarten

Dienstag, 11. Dezember: 'Der Mann mit den großen Schuhen'
Donnerstag, 13. Dezember: 'Der Mann mit den großen Schuhen'

In Ludwigshafen - Hofgarten - im Palast

Donnerstag, 13. Dezember: 'Der Mann mit den großen Schuhen'

Kraft durch Freude

Die Sprechstunden sind jetzt in zwei der Deutschen Arbeit, P. 4-5, Sonntag, 10. Dezember...

Die Sache mit Karlans

ROMAN VON HEDDA WESTENBERGER

Ein Blick an der Baufront entlang - und plötzlich gliedert der Brief in ihre Hand...

Und nun ist sie in ihrem Zimmer am Schreibtisch...

Und dann atmet, hinter verschlossener Tür, tief in Brigitte.

nur, um den Dillingerer Schwämmern zu entgehen?

Ja, apropos: Verzeihen - das ist es, warum ich Dir eigentlich schreiben (sollte) von der Sonntags...

Das steht in dem Brief über uns zwei, daß ich die beiden, daß ich die beiden...

In Peter von dem Steilbüchel für übermorgen hat keine Meinung, wird er natürlich wieder bei der...

Wird eines Tages, so gelegentlich, erlesener, daß die Orian verriet ist...

Sonderbar eigentlich: Brigitte, die Peter immerzu gegen gemacht ist...

Aufmerksam liest sie den Brief wieder ins Ruwert zurück...

Es ist merkwürdig: Je mehr Zeit vergeht, ohne daß Sophie Elisabeth etwas von sich hören läßt...

der hüben Hoffnung, dort Sophie Elisabeth zu treffen...

Als Brigitte ihn dabei am Tage vor der Verlobung noch einmal möglichst gleichmäßig fragt...

Ein wenig enttäuscht, wechselt Brigitte das Thema, Elisabeth. Sie hat bestimmt gekocht...

Die anderen lachen. Brigitte kann sich nicht enthalten...

MARCHIVUM
Tausend Freuden mit einem Geschenk! Das kann nur ein MENDE-SUPER...
Wunschzetteln
MENDE Super Typ 28
MENDE Super Typ 26
MENDE Typ 25
MENDE Typ 19

Aus Baden

Freiblingwärme im Schwarzwaldgebiet

Beläge zur Regen im Gebirge - 14 Grad Wärme in Baden-Baden

Heidelberg, 8. Dezember.

Der Weiteranmarsch mit Dezemberbeginn erweckt den Eindruck, als wenn man im März lebe...

Diese Umformungstemperaturen werden gegenüber der vorgekauften Kälte als so warm empfunden...

Beläge Regenfälle im Hochschwarzwald und in den Gebirgsnähen gab es dieser Tage wiederholt...

Nach im Bernauer, Menschenwänder und St. Blasien Hospital gingen schwere Schlägen nieder...

Der Winterantrieb hält durch weiteren Schneeeinbruch...

L. Mitterheim, 7. Dez. In feierlicher Weise wurde am Sonntag das neue G.D.-Gymn...

Heidelberg, 8. Dez. Hier darf im Alter von 77 Jahren Dr. Karl Popp, außerordentlicher Professor für die Geschichte der Mathematik...

St. Blasien, 7. Dez. Im Kreise ihrer Kinder und Enkel konnten hier die Oberin Josefa Beder und Frau Anna Wladislaw geb. Treiber...

Heidelberg, 8. Dez. Die Zahl der Karolide beträgt insgesamt bis heute 94.000, davon sind Deutsche 79.112 und Ausländer 14.888.

Wuppertal, 7. Dezember. In der Nähe des Bahnhofs an der Vordächer Straße, etwas abseits von der Straße...

Homburg a. S. R. 7. Dez. Der alte Gemeindevorsteher anderer Orte, Herr Stefan Stamm, Oberbahnwart I. R. feierte bei seiner Körperlicher und geistiger Gesundheit seinen 91. Geburtstag.

Heidelberg, 8. Dez. Die im letzten Heft erschienenen Bodenverbesserungsarbeiten, die Entwässerungs- und Landeskulturarbeiten...

Horb (Oberrhein), 8. Dez. Der ehemalige Bürgermeister von Horb i. O. Josef Feil, der vor längerer Zeit eine Rechtsausübung eröffnet hatte...

Horb (Oberrhein), 8. Dez. Der ehemalige Bürgermeister von Horb i. O. Josef Feil, der vor längerer Zeit eine Rechtsausübung eröffnet hatte...

An der Unglücksstätte von Vaihingen



Ein Bild des Schreckens - wenige Minuten nach dem Unglück aufgenommen. Beim Bahnhof Vaihingen fuhr, wie gemeldet, der Dampfzug Paris - Wien aus einem Vorkarriagezug auf...

Brief aus der Landeshauptstadt

Ueber den Dächern von Karlsruhe - Vom NS-Volkbildungswerk - Berkebes-erziehungswache - Neues Arbeitsbeschaffungsprogramm

11. Karlsruhe, 7. Dezember.

Neben der Pyramide bildet in erster Linie der 100jährige Nationalismus das markanteste Wahrzeichen unserer Stadt. Überall in deutschen Gassen findet man auf den Plakaten des Reichstages...

Regierte Arbeitslosigkeit in der Landeshauptstadt

aussäherlich berichtet, und können heute noch ergänzend bemerken: Seit der Machtübernahme durch den Nationalsozialismus ist hier in der Arbeitslosigkeit eine Gesamtabnahme in Höhe von 34 v. H. zu verzeichnen...

L. Baddeck, 7. Dez. Die umweit des Südsiedens vorbereitende Anstreiche bringt im Vordachbereich teilweise erhebliche Veränderungen hervor...

Der Raubüberfall auf die Kinobefizerin

Ein Durchs aus Mannheim stand dabei Schmitze

- Frankfurt, 8. Dezember.

Die Kriminalpolizei klärte den Raubüberfall in der Hagenstraße in kurzer Zeit auf und nahm die Täter gef. Bekanntlich wurde dort eine Kinobefizerin am vergangenen Sonntag gegen acht Uhr abends von einem jungen Mann überfallen...



Das geheime Abheben der Abstimmungs-Kommission für das Saargebiet

In die Karte, die ihren Todestag polizeilich feststellt, die wird - wie die Abstimmungs-Kommission für das Saargebiet - unter dem Vorwand des Wahlprüfungs...

Nachbargelände

Todessturz von der Steigleiter

* Ludwigsfelde, 8. Dez. Der verheiratete Kinderlose Schlosser Josef Gläuber aus Ludwigsfelde a. M. wurde im Betrieb der W.-Herbertsindustrie AG, Ludwigsfelde a. M., bei der Montage einer Steigleitung aus vier Meter Höhe tödlich von der Steigleiter zu, an dessen Fäden er im Kränzenstand gefangen ist.

Gefährlich ist's den Leu zu wecken...

* Frankfurt, 8. Dez. Im Schumannsberger gabriel angeblich ein Krim mit einem dreifachen Löwen. Als nachmittags ein junger Angehöriger des Theaters im Parkhaus ein Fenster öffnen wollte, sprang er auf den dort aufgehängten Löwenfell, um das Fenster besser zu öffnen zu können. Der Löwe, der ruhig in seinem Käfig lag, wurde durch die Erschütterung des Käfigs so erschreckt, daß er mit der Zunge das Gitter ein Bein des unvorsichtigen Angestellten erfaßte und es so schwer verletzte, daß der junge Mann dem Krankenhaus zugeführt werden mußte.

Die Jagd im Dezember in Hessen

* Darmstadt, 8. Dezember. Wie im November ist auch im Dezember männliches Rot- und Damwild noch schussbar. Weibliche Stücke dieser beiden Wildarten können dagegen noch bis zum 1. Januar erlegt werden, ebenso Hühner, welche Weibchen während der Brutzeit für den Schutz (auch Hühner) am 1. Dezember schussbar sind...

* Schifferstadt, 8. Dez. Der Auslieferung der NSG liegen bis jetzt etwa 30 Nameidungen der Reichswehr zur Aufnahme bedürftiger Kinder in die Volksgemeinschaft vor.

* Stuttgart, 8. Dez. In der Einleitung des Schenker'schen Vertriebs-Büros am Bahnhof Stuttgart (Reichsbahn), teilt die Reichsbahnverwaltung Stuttgart mit: Die Wiederherstellung der Arbeiten an den zerstörten Gleisen auf dem Bahnhof Vaihingen-Gen (Reichsbahn) konnten so gefördert werden, daß das Gleis Stuttgart-Weiden am 6. Dez. um 18.45 Uhr und das Gleis Weiden-Stuttgart am 8. Dez. um 18.30 Uhr wieder befahrbar war...

Schon wieder ein Raubüberfall

Der Täter bereits festgenommen

* Frankfurt, 7. Dez. In einer der letzten Nächte wurde in der Bergerstraße eine Frau von einem unbekannten jungen Mann überfallen, mit dem sie weder in einer Beziehung zusammengefallen hatte. Es wurde eine Geldbörse mit 17 Reich Mark Inhalt entnommen, nachdem sie der Täter vorher ins Gesicht geschlagen hatte. Der Mörder wurde in der Gemarkung gefangen. Der Mörder wurde in der Gemarkung gefangen. Der Mörder wurde in der Gemarkung gefangen.

SPORT DER WIMME

Vertwaltungs-Bereinfachung im Fußballsport

von Regierungsrat Felix Pinnermann, Führer des DFB.

Die bei der Umgestaltung des deutschen Sports notwendig gewordene Zentralisation und Neu-Ordnung der Vertwaltung mußte, um der Eile wegen des bevorstehenden Jahres, in schnellster Eile durchgeführt werden. Die langjährige Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei. Die Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei.

Die bei der Umgestaltung des deutschen Sports notwendig gewordene Zentralisation und Neu-Ordnung der Vertwaltung mußte, um der Eile wegen des bevorstehenden Jahres, in schnellster Eile durchgeführt werden. Die langjährige Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei.

Der bei der Umgestaltung des deutschen Sports notwendig gewordene Zentralisation und Neu-Ordnung der Vertwaltung mußte, um der Eile wegen des bevorstehenden Jahres, in schnellster Eile durchgeführt werden. Die langjährige Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei.

Die bei der Umgestaltung des deutschen Sports notwendig gewordene Zentralisation und Neu-Ordnung der Vertwaltung mußte, um der Eile wegen des bevorstehenden Jahres, in schnellster Eile durchgeführt werden. Die langjährige Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei.

Der bei der Umgestaltung des deutschen Sports notwendig gewordene Zentralisation und Neu-Ordnung der Vertwaltung mußte, um der Eile wegen des bevorstehenden Jahres, in schnellster Eile durchgeführt werden. Die langjährige Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei.

Die bei der Umgestaltung des deutschen Sports notwendig gewordene Zentralisation und Neu-Ordnung der Vertwaltung mußte, um der Eile wegen des bevorstehenden Jahres, in schnellster Eile durchgeführt werden. Die langjährige Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei.

Der bei der Umgestaltung des deutschen Sports notwendig gewordene Zentralisation und Neu-Ordnung der Vertwaltung mußte, um der Eile wegen des bevorstehenden Jahres, in schnellster Eile durchgeführt werden. Die langjährige Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei.

Die bei der Umgestaltung des deutschen Sports notwendig gewordene Zentralisation und Neu-Ordnung der Vertwaltung mußte, um der Eile wegen des bevorstehenden Jahres, in schnellster Eile durchgeführt werden. Die langjährige Arbeit der Vertwaltungsstellen war nicht leicht zu erledigen, und die Eile wurde durch den Umstand, dass die Vertwaltungsstellen in anderen Betrieben eingegliedert wurden, und daß die neue Vertwaltungsform in ihren Grundzügen festzustellen sei.

Jahres-Dreisgruppenversammlung des DDFK

Die am Freitag abend im Friedrichssportplatz abgehaltene Jahresversammlung der Dreisgruppen des DDFK wurde durch den Vorsitzenden der Dreisgruppen, den Regierungsrat Felix Pinnermann, eröffnet. Er gab einen Überblick über die Tätigkeit der Dreisgruppen im vergangenen Jahr und berichtete über die Ergebnisse der verschiedenen Wettkämpfe. Er betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen den Dreisgruppen und forderte die Teilnehmer auf, sich für die Verbesserung der Wettkämpfe einzusetzen. Die Versammlung wurde von ca. 200 Teilnehmern besucht.

Die am Freitag abend im Friedrichssportplatz abgehaltene Jahresversammlung der Dreisgruppen des DDFK wurde durch den Vorsitzenden der Dreisgruppen, den Regierungsrat Felix Pinnermann, eröffnet. Er gab einen Überblick über die Tätigkeit der Dreisgruppen im vergangenen Jahr und berichtete über die Ergebnisse der verschiedenen Wettkämpfe. Er betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen den Dreisgruppen und forderte die Teilnehmer auf, sich für die Verbesserung der Wettkämpfe einzusetzen.

Die am Freitag abend im Friedrichssportplatz abgehaltene Jahresversammlung der Dreisgruppen des DDFK wurde durch den Vorsitzenden der Dreisgruppen, den Regierungsrat Felix Pinnermann, eröffnet. Er gab einen Überblick über die Tätigkeit der Dreisgruppen im vergangenen Jahr und berichtete über die Ergebnisse der verschiedenen Wettkämpfe. Er betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen den Dreisgruppen und forderte die Teilnehmer auf, sich für die Verbesserung der Wettkämpfe einzusetzen.

Die am Freitag abend im Friedrichssportplatz abgehaltene Jahresversammlung der Dreisgruppen des DDFK wurde durch den Vorsitzenden der Dreisgruppen, den Regierungsrat Felix Pinnermann, eröffnet. Er gab einen Überblick über die Tätigkeit der Dreisgruppen im vergangenen Jahr und berichtete über die Ergebnisse der verschiedenen Wettkämpfe. Er betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen den Dreisgruppen und forderte die Teilnehmer auf, sich für die Verbesserung der Wettkämpfe einzusetzen.

Sport für Jedermann

Wochenprogramm der NS-Gemeinschaft „Sport durch Freude“

- Freitag, 10. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Sonntag, 12. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Montag, 13. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Dienstag, 14. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Mittwoch, 15. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Donnerstag, 16. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Freitag, 17. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Sonntag, 19. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Montag, 20. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Dienstag, 21. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Mittwoch, 22. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Donnerstag, 23. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.
- Freitag, 24. Dezember. Allgemeine Körperübungen:** 8 bis 10 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 10 bis 11 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft, 11 bis 12 Uhr im Turnsaal der NS-Gemeinschaft.

Von Sagen, Bilanzen und Sportidealen

von Felix Pinnermann

Der Berufsfußball führt im Reich der Sportarten, während die übrigen Sportarten in den letzten Jahren eine erhebliche Entwicklung erlebt haben. Die Entwicklung des Berufsfußballs ist ein interessantes Beispiel für die Entwicklung des Sports in Deutschland. Er hat sich von einer einfachen Freizeitbeschäftigung zu einem professionellen Sport entwickelt. Die Spieler verdienen heute erhebliche Beträge, und die Vereine investieren viel Geld in die Verbesserung der Sportplätze und die Gewinnung von Talenten.

Die Entwicklung des Berufsfußballs ist ein interessantes Beispiel für die Entwicklung des Sports in Deutschland. Er hat sich von einer einfachen Freizeitbeschäftigung zu einem professionellen Sport entwickelt. Die Spieler verdienen heute erhebliche Beträge, und die Vereine investieren viel Geld in die Verbesserung der Sportplätze und die Gewinnung von Talenten. Die Entwicklung des Berufsfußballs ist ein interessantes Beispiel für die Entwicklung des Sports in Deutschland.

Der Kampf um die Meisterschaft

Die Meisterschaft im Berufsfußball ist ein wichtiges Ereignis für die Spieler und die Vereine. Es ist ein Beweis für die sportliche Leistungsfähigkeit der Spieler und für die Stärke der Vereine. Die Meisterschaft wird von den Spielern mit großer Begeisterung verfolgt, und die Vereine investieren viel Geld in die Gewinnung von Talenten. Die Meisterschaft ist ein wichtiges Ereignis für die Spieler und die Vereine.

Reife Rettung — die Nationalmannschaft

Die Nationalmannschaft hat in der letzten Zeit eine reife Entwicklung erlebt. Die Spieler haben sich im Laufe der Jahre verbessert, und die Mannschaft hat sich als eine der stärksten Mannschaften im Weltfußball erwiesen. Die Nationalmannschaft hat in der letzten Zeit eine reife Entwicklung erlebt.

Im Lande des Profifußballs

Im Lande des Profifußballs ist die Entwicklung des Sports ein interessantes Thema. Die Spieler verdienen heute erhebliche Beträge, und die Vereine investieren viel Geld in die Verbesserung der Sportplätze und die Gewinnung von Talenten. Die Entwicklung des Profifußballs ist ein interessantes Thema.

25 000 Sockenspieler in Deutschland

In Deutschland gibt es heute 25 000 Sockenspieler, die sich der Sockenherstellung widmen. Die Sockenherstellung ist ein wichtiger Industriezweig in Deutschland, und die Sockenhersteller investieren viel Geld in die Verbesserung der Produktion. In Deutschland gibt es heute 25 000 Sockenspieler.

Schiff Jantaroo Hohe wurde abgekauft

Das Schiff Jantaroo Hohe wurde von der Reichsregierung abgekauft. Die Reichsregierung hat das Schiff von der privaten Firma abgekauft, um es in den Krieg zu stellen. Das Schiff Jantaroo Hohe wurde von der Reichsregierung abgekauft.

Borkel hat die 200 000 Franken-Gonator

Borkel hat die 200 000 Franken-Gonator entwickelt. Die Gonator sind ein wichtiges Instrument für die Messung der Gonatoren. Borkel hat die 200 000 Franken-Gonator entwickelt.

„Körnheide - Laden zu vermieten“

Roman von Margaret Laube

„In meinem Laden, das heißt, was ich eine kleine Kasse be-
molde, wird ein Gebetsbüchlein frei.“

„Die meinen, diesen Laden könnte ich vielleicht haben? Wo
ist das Buch?“

„Das Buch ist draußen in der Hand. Versuchen Sie,
besuchen Sie. Wenn Sie nicht hier sind, dann ist es nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„In einer kleinen Ecke verlor ich mich in der hinteren
Ecke eines großen Saals, wo ich mich niederlegte, um zu
ruhen.“

„Ich habe mich hier nicht niedergelegt, um zu
ruhen.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

„Das Buch ist nicht hier, aber es ist nicht
ausgegeben.“

„Aber Sie meinen nicht, daß Sie nicht das Buch
haben, das Sie mir anbieten?“

fehlt nun einigen aristokratischen Ueberlebenden der Zeit...

Man muß sich für seinen erlöschenden, wenn die überkommene...

Er hat eine junge Frau und hält ihre Hand sich um den Arm...

„Aber das ist nicht die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Aber das ist nicht die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Aber das ist nicht die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

Der Bengel Chin

Die Geschichte von Dorothea Kling

„Aber das ist nicht die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

„Das ist die Tochter, die ich suche,“ sagte er...

Der Gerichtssaal

GERICHTSBERICHTE AUS NAH UND FERN

Notiz Kuriere und Schriftstellers

* Karlsruhe, 8. Dez.

Die Strafkammer des Oberlandesgerichts hat in den letzten Wochen mit einer Reihe von Urteilen über Straftaten gegen Mannheimer Kommunisten wegen Versuchs zum Hochverrat geurteilt.

Es wurde der kommunistische Funktionär Friedrich S. aus Mannheim am 20. November 1934 wegen unehrenhafter kommunalpolitischer Wahlarbeit in Mannheim zu 2 Jahren 10 Monaten Zuchthaus und Verlesung der bürgerlichen Ehrenrechte auf fünf Jahre, Karl S. aus Karlsruhe wegen Verlesung von Amtsdiensten für die illegale KPD zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis verurteilt. Am gleichen Tage erhielt Karl S. aus Mannheim wegen der Verbreitung einer falschen Anzahl kommunalpolitischer Schriftstücke 2 Jahre Gefängnis und Wilhelm

R. aus Ströhlberg wegen der Beschaffung des Patens für die Druckschriften 1 Jahr 6 Monate Gefängnis. Ferner wurden Otto H. aus Mannheim am 21. November 1934 wegen der Verbreitung einer unrichtigen Anzahl teils aus dem Ausland kommender, teils im Inland hergestellter kommunistischer Druckschriften und Karl U. aus Mannheim am 4. Dezember 1934 wegen einer ähnlichen Straftat zu je 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis verurteilt.

Schließlich waren am 20. November 1934 Gegenstand der Verhandlung Versuche einer Reihe von Mannheimer Jungkommunisten, im Versteck und Seminar mit den kommunistischen Jugendverband trotz des Verbots weiterzuführen. Wegen ihres Beistehens an diesen Unternehmen erhielten Friedrich S. und Karl S. aus Mannheim je 3 Jahre Gefängnis, Ernst S. aus Ludwigs 2. aus Mannheim je 2 Jahre Gefängnis und Edward S. aus Mannheim sowie Ernst R. aus Heidelberg je 1 Jahr 6 Monate Gefängnis.

Gefährliche Tischeressen-Eisereucht

in Berlin, 7. Dezember.
Vor dem Berliner Schwurgericht hat sich ein Tischeresse, der 38 Jahre alte Kaufmann Jean Katsch, unter der Anklage des Raubmordes an beantwortet. Katsch, ein Mann von ausländischem Aussehen, verkümmert, spricht kein Deutsch und spricht andererseits einen seltenen russischen Dialekt, so daß mit Hilfe eines Dolmetschers mit ihm in französischer Sprache verhandelt werden muß.

Wegen der Ueberlegungen schneidet sich die Verhandlung sehr langsam ab. Aus der Vernehmung zur Person ergibt sich, daß Katsch im russischen Kaufmann geboren und seinem Vorgesetzten nach Tischeresse ist.

Katsch war von 1914 bis 1917 im Weltkrieg russischer Soldat. Nach Beendigung des Krieges kämpfte er in der weißrussischen Armee gegen die Bolschewisten. 1920 kam er nach Konstantinopel und von dort aus auf fünf Jahre in die französische Fremdenlegation. Leber Frankreich und Belgien führte ihn sein Weg im Jahre 1930 nach Deutschland. Hier ist er wegen Fahrgastens zweimal, zuletzt mit sieben Monaten Gefängnis, bestraft worden. Der Angeklagte stellt sich, wie die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft ergeben haben, in einer Wohnung in der Regendammstr. in Schöneberg auf, in der auch der Ruffe Dr. Jaf verlebte, mit dem Katsch seit einem Jahre gut bekannt war. Ein

Tages lernten beide eine Oubangehelle „Selma“ kennen.
Katsch, der das Mädchen liebt, beschloß nun, daß Dr. Jaf es ihm selbst in den Arm nehmen würde. Er erklärte seinem vermeintlichen Nebenbuhler mehrfach, Untreue läßt sich mit keinem Ehrgeizigen nicht vereinbaren. Er müsse Dr. Jaf bitten, wenn er nicht alle Beziehungen zu dem Mädchen löse.

Das ist dieser offenbar jedoch nicht und so kam es dann zu der Sanktion, die jetzt ihr gerichtliches Recht findet. Am 30. Juni d. J., einem Montag, fiel Dr. Jaf, während vor Eiserichte, in der Wohnung in der Regendammstr. Straß über seinen Nebenbuhler her und brachte ihm mit einem Messer zwei schwere Verletzungen bei, so daß dieser kurz darauf starb. Als andere Bewohner zu Hilfe eilten, bedrohte der Rasende auch sie mit dem Messer. Schließlich gelang es, Katsch zu überwältigen und der Polizei zu übergeben.

In der Vernehmungsverhandlung, zu der beiden Beweisen und ein medizinischer Sachverständiger geladen sind, gibt Katsch die Tat zu.
Er hat übrigens, wie sich bei seiner Vernehmung herausstellte, bereits im Jahre 1929 in Buxemburg einmal einen Menschen getötet. Wegen dieser Tat erhielt er damals eine Gefängnisstrafe von drei Jahren. Er will seinerzeit von Nebenbuhlern, die wußten, daß er Heldentat gewesen war, überfallen und mit Messern bedroht worden sein. In seiner Not habe er zu einem Stein gegriffen, einen der Angreifer damit niedergeschlagen und ihn dann in blinder Wut getötet.

Gott dem Herrn über Leben und Tod haben wir unseren guten Mann, unseren treuherzigen Vater, Großvater u. Schwiegervater, Herrn

Joh. Josef Stürmer

Stattl. Lotterle-Einnahmer und Lotterle-Unternehmer

nach einem arbeitsreichen Leben im hohen Alter von nahezu 68 Jahren nach kurzem, schwerem Leiden heute nach zu sich in die Ewigkeit zu rufen.

Mannheim (O 7, 14), den 8. Dezember 1934.

In Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Johanna Stürmer geb. Klee

Die Beerdigung findet am Montag, den 10. Dezember, nachmittags 3 Uhr, vom Mannheimer Friedhof aus statt. — Das 1. Beisetzung ist am Mittwoch, den 12. Dezember, vormittags 9.30 Uhr, in der Jesuitenkirche.

Danksagung

Für die Beweise herzliche Teilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen dankt
Mannheim, den 8. Dezember 1934
Im Namen aller Hinterbliebenen:
Margarete Rexin

Wer bauen, kaufen, sich entschulden, oder die Zukunft seiner Kinder sichern will, erhält kostenlose Beratung in der

Eigenheim - Schau

Mannheim, R 1, 7

Darübergehend von 9-10 Uhr geöffnet. (Eintritt frei)

Verlangen Sie die wichtige Broschüre mit 50 Eigenheimen Nr. 1-100.

Frühling auf den glücklichen Inseln

2 Seereisen mit M. S. „Monte Rosa“
vom 30. Jan. - 20. Febr. und 23. Febr. - 16. März
ab Hamburg über Madag., Teneriff., Las Palmas, Cansimara (Rabat), Cadix (Sevilla), Lissabon, Vigo bis nach Hamburg.

Fahrpreis 170,- an einisch. vollst. Verpflegung

Billige Mittelmeerreisen

20. März - 8. April Spanien - Marokko - Italien
11. April - 30. April Griechenland - Türkei - Italien
3. Mai - 27. Mai Ägypten - Palästina - Syrien
31. Mai - 19. Juni Italien - Marokko - Spanien

Kostenloser Ausbauf und Prospekt durch die amerikanische Dampf- schiffahrtsgesellschaft Hamburg & Holtenauer 2

Verbreitung Mannheim: A. Burger, Brühlstraße

Fritz Mendle Marthe Mendle

geb. Schwarz
Vermählte

Mannheim, Dezember
Moltke-Str. 18 C 2, 10a-11

Strauss-Maier

empfiehlt preiswerte Bettwäsche, Frottiertücher Taschentücher

In großer Auswahl C 2, 8

So ein herrlicher Silberfuchs

ist das Glanzstück auf dem Weihnachtstisch!

Ausgewählte Stücke zu erstaunlich kleinen Preisen hat

Richard Kunze

der Fachmann für Pelze am Paradeplatz

Schwerhörig aber doch gut hören?

Die Gehörlosigkeit kann erfüllt werden! Bedenken Sie unsere Vorführung am Dienstag, den 11. Dez. in Mannheim im Hotel Bauer a. Bahnhof 18-1 und 3-5 Uhr oder am Mittwoch, den 12. Dez. in Heidelberg, Hotel Gutenberg von 10-11 und von 3-5 Uhr.

Unsere langjährig erfahrenster Sachverständiger, Herr F. Scherz, Harnbr., Lutherstr. 4, A. Klotzstr., erstellt Ihnen genaue Hörschritte und Knochengeräusche mit Tonhör- und Hörtelefonen und hat Schallgeräusche-Hörern

Beste Werterbeit, preislich empfohlen, unangenehm, günstige Preise!

Fordern Sie Prospekt S. K. kostenlos von
Deutsche Akustik-Ges. mbH. Berlin-Reinickendorf

Seit 1871
Eigene Werkstätte im Hause

C. HEISLER

JUWELIER

B. 1, 4 schloßstraße

Nirgends billiger, schöner, reichhaltiger

Wir folgen mit Winterpreisen!

4/25 Limousine, früher 2750.-	2580.-
4/25 Cabrio-Limousine, früher 2750.-	2580.-
4/25 Limousine, 4türig	2990.-
4/25 Cabriolet	3390.-
8/54 Limousine Sport, früher 5980.-	5190.-
8/45 Limousine, 4türig, früher 4650.-	4290.-
8/45 Limousine, 7sitzer, früher 5450.-	4990.-
8/45 Cabriolet, früher 5980.-	5690.-

Kauf Sie noch in Dezember wegen sehr billiger Abschreibemöglichkeit!

Auto-Islinger, Mannheim ferngespr. Aargartenstraße 84

Herren-Sport-Hemden

mit besten Stoffen 3,50 3,95 4,95

Ober-Hemden

mit 1 Kragen 3,50 4,95 5,95

Croisé-Nacht-Hemden

3,50 4,95 6,50

Warta

Warta Seife 15 u. 25 Stk.

Warta Creme 25 Stk.

Auch für Dich kein Luxus

Herzberg am Markt

Last die NMZ.

Deutsche Kurorte - sonnige Ferienziele!

Sommersehnsucht jedes Großstadt-Menschen! Ein Wunschbild, wie es jedem vorschwebt, das Wirklichkeit werden soll: Mit Feriensparmarken der Neuen Mannheimer Zeitung wird Ihre nächstjährige Erholungsreise bestritten. Mit Fleiß und Ausdauer gelingt es auch Ihnen, wer früh beginnt, kann früh ein volles Sparbuch gegen blanken Mark einlösen!

Neue Mannheimer Zeitung

Wolle Seide wasche beide mit

Persil

Öffentlicher Vortragabend mit Lichtbildern
Am Montag, den 10. Dezember 34, abds. 8.30 Uhr, spricht im Saale des **Bürgerkellers, D 5, 4** Organisationsdirektor Fritz Reim über das Thema:
10062
„Wie finanziere und baue ich mein Eigenheim?“
Anschließend zeigt Bezirksleiter Wilhelm Meyer eine Filmdarstellung der zur Zeit im Entstehen begriffenen Siedlung in Mannheim-Neckarau; ebenso das Vorstadtprojekt der 50 Ein- und Zweifamilienhäuser in Kärlertal-Ost.
Eintritt frei!
Bausparkasse Germania, Aktiengesellschaft, Köln a. Rh.
Verwaltungsstelle Mannheim, B 2, 15

PELZE

sind Geschenke von bleibendem Wert!



PELZMANTEL
PELZJACKEN
PELZKRAGEN
FÜCHSE
In großer Auswahl

Chr. Schwenzke
Das Spezialhaus für Pelze
seit 1740

G 2, 1 (Markt) G 2, 1
Fernsprecher Nr. 333 06

Das Mädchen, das nicht teilen wollte



Heute wollen wir die Geschichte hören von einem jungen, netten Mädchen, das bei aller Nettigkeit nicht recht glücklich war. Wenn wir die Wahrheit sagen wollen: das Mädchen war schrecklich verbittert! Ob zu recht oder zu unrecht, und ob jemand überhaupt das Recht hat, so verbittert zu sein, das wollen wir lieber garnicht untersuchen / Jedenfalls, als die Weihnachtszeit heran kam, da sagte sich unser liebes, junges Mädchen: „Ich plage mich tagaus, tagein, verdiene mein wenig Geld schwer genug, und wer kümmert sich schon um mich! Ich werde den Heiligen Abend für mich selber so nett wie möglich machen und damit basta!“

Sie sagt, getan! Ein kleiner Weihnachtsbaum wird geschmückt, der Tisch mit den feinen Schlemmereien nett gedeckt, aber die rechte Weihnachtsstimmung will nicht kommen. Im Gegenteil! Es ist eigentlich recht ide, und unserem Mädchen ist so wehleidig ums Herz, daß sie sich garnicht getraut, die Lichter anzustellen.

Da klingelt es! Ein Paket für sie? Ach, welche Freude! Eine Bekannte, der es bestimmt noch weniger gut geht als ihr, schickt da als Weihnachtsgabe ein kleines Geschenk. Mit einem Mal ist alles verändert. Die ganze Welt sieht freundlich aus. Läuten da draußen nicht Weihnachtsglocken? Klingeln nicht die alten, lieben Lieder plötzlich von irgendwoher? / Da erkennt unser junges Mädchen, was ihr bisher gefehlt hat. Weihnachten feiern heißt Freude machen! Schnell packt sie ihre Säckchen ein, den Baum nimmt sie vorsichtig unter den Arm und eilends läuft sie aus dem Haus, um irgendwo noch ein Geschäft zu finden, das nicht geschlossen ist / Und als sie das Geschenk erkanden hat, bringt sie es der neuen Freundin zusammen mit dem Baum und all den Dingen, die sie ganz allein für sich haben wollte. Gemeinsam feiern die beiden den Abend, der nun durch gegenseitiges Freudenmachen ein wirklicher Festabend geworden ist, wie er so schön nur unter dem brennenden Weihnachtsbaum gefeiert werden kann * * * *



Das Mädchen, das nicht teilen wollte, hat nun gelernt, daß Freude nur durch Teilen entsteht. Sie hat ihre Bekannte glücklich gemacht und sich selbst auch. Denn das Beste, was man tun kann, ist anderen Menschen Freude zu machen. Und das kann man auch dann noch, wenn man selbst nicht viel hat. Ein kleines Geschenk, ein Wort der Liebe, ein Lächeln, das alles kann Freude machen. Und das ist das Beste, was man tun kann.



Geschenk-Vorschläge

der großen Stoff-Spezial-Elage

Samson u. Co. GmbH

Mannheim D 77 Paradeplatz

Waschseide-Faconné ca 85 cm breit, gute Agfa-Telex-Qualität - für elegante Wäsche in vielen Farben . . . Mr.	Mattcrepe-Druck ca 95 cm breit, aus gutem kunstseid. Material in Blumen- und Karomustern . . . Mr.
Taffet ca 85 cm breit, schöne kunstseid. Qualität, in spart. Stellen und Karomustern . . . Mr.	Reversible ca 95 cm breit, weichbed. Gewebe, doppelseitig verarbeitet, 1 d. ges. Farben Mr. 3,90,
Reinwoll. Kleiderstoffe 130 cm breit, in mod. Bindungen u. Farben für schöne Straßenkleider . . . Mr. 4,50,	Woll-Georgette m. Mouliné-Effekt, 130 cm br., in den beliebten Modefarben für vornehme Kleider . . . Mr.
Bouclé-Mantel ca 140 cm breit, gute reinwollene Qualität in schwarz, marine, grau und braun . . . Mr.	Herrenstoffe ca 145 cm br., gute reinwollene Kammergarn-Qualität für solide Mann-Anzüge . . . Mr. 14,80,
Pyjama-Flanelle ca 80 cm breit, bewand. gute Qualität, schöne Streifenmuster Mr. 99,	Haus-Kleiderstoffe ca 70 cm breit, geräumt u. geköpft i. praktische Hauskleider Mr. 1,15,

In großer Auswahl:
Bett-, Tisch- u. Fröhtierwäsche
Schlafdecken, Hemdenstoffe,
Taschentücher, Krawatten
zu billigen Preisen!

Sonntag: 1-7 geöffnet!

Waschanstalt
Merke
Fahrräder
Josef Schieber

Da fehlt etwas...

ein hübsches Schränkchen oder eine Vitrine oder ein gemütlicher Sessel? Das wäre übrigens ein sinnvolles Geschenk von „ihm“ für „sie“ und von „ihr“ für „ihn“. Aber Trefzger-Möbel müßten es sein!

Tessig
Möbel

Süddeutsche Möbel-Industrie
Gebr. Trefzger GmbH, Ratstatt
Mannheim
O 5, 1

Zum Fest!

Stragula-Bodenbelag
regulär qm 1.35 RM.
irregulär qm 1.20 RM.

Teppiche
regulär, 2x3 m 9.40 RM.
irregulär 2x3 m 8.50 RM.

M. & H. Schürck
F 2 Nr. 9.

Für Weihnachten

STRUMPFE

Strumpf-Hornung
O 7, 5

Geschenke für das Weihnachtsfest

Henrich Böhm & Sohn

Städtische Sparkasse

Mannheim

Zum Weihnachtsfest

schenkt Sparbücher

Sie sind zweckmässig und erziehen zum Sparen

Radio-Apparate

Volksempfänger
Radio-Gordt
R 3, 2
Tel. 26210

Schenken macht Freude!

Die Defaka erleichtert Ihnen Ihre Weihnachtseinkäufe durch die angenehmen Zahlungsbedingungen

DEFAKA

DEUTSCHES FAMILIEN-KAUFHAUS G. M. B. H.
Mannheim N 7, 3 „Turmhaus“

Unser Haus ist an den kommenden drei Advent-Sonntagen, 9., 16. und 23. Dezember 1934, von 13 bis 18 Uhr geöffnet und am 24. Dezember 1934 bis 17 Uhr

Wegbereifung zur Rückgliederung der Saar

Es ist sicherlich für die meisten eine große Ueberraschung gewesen, daß in den römischen Verhandlungen mit dem Saarland...

Wit diesen Abkommen sind allerdings keineswegs alle wirtschaftlichen Fragen der Rückgliederung erledigt. Zunächst nämlich handelt es sich darum, die mit dem Uebertrag an Deutschland notwendige Regelung der französischen Verpflichtungen...

Die Rückgliederung wird sich erst mit der Einsetzung der französischen Regierung durch den Reichspräsidenten vollziehen. Die Rückgliederung der Saar...

Uebrigens bleibt nun als wichtiger Punkt für unmittelbare deutsch-französische Verhandlungen die handelspolitische Lage des Saargebietes...

nach der Rückgliederung durch eine Veranänderung unserer Valutaverpflichtungen unsere Handels- und Tarifpolitik verbessern.

Unmittelbar dringlich hat sich eine handelspolitische vorläufige Regelung für das Saargebiet durch dessen Einbeziehung in die deutsch-französische Vereinbarung gestellt. Die Saar hat bei der französischen Berechnungslösung für Lieferungen nach Deutschland ungefähr 200 Mill. Fr. aus; dieser Betrag fehlt der Saarkasse...

Es handelt es sich beispielsweise um die Frage des Uebertrags von Saarkasse und Saarkasse nach Frankreich, ebenso um die Lieferung französischer...

Die Sparkassen in der Kreditwirtschaft

Von Dr. Engelmeier, stellv. Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes

Im Rahmen der von der Reichsbank gesteuerten der Sparkassen, Creditgenossenschaften, Sparkassenvereine und Arbeitsgemeinschaften...

Ende 1933 vermittelten die öffentlichen Sparkassen 19,3 Mrd. M. Sparkassengeld, die landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften 1,1 Mrd. M., die gewerblichen Genossenschaftsbanken 571 Mill. M., die Bauvereine, Bauvereine und Arbeitsgemeinschaften 29 Mill. M....

Zur Zeit noch nicht abgekl. sind die Verhandlungen über die Rückgliederung der Saar...

Das die Kollisionsfähigkeit betrifft, so wird es von folgenden Grundgedanken beherrscht: Wahrung der Einheit, einheitliche Rechtsprechung...

Die Zusammenfassung der Sparkassen in einem einheitlichen Verband...

Erze nach den Saarhütten. Die bekannte Drehscheibe, Frankreich werde den „eisernen Vorhang“ herunterlassen, wird nicht ohne ernst genommen werden dürfen...

Es sind also die vorbereitenden Interessen ernst zu nehmen, und wenn die Veranlassung spricht, müssen sich ähnlich wie in Rom Regelungen finden lassen...

Abchlüsse Münchener Großbrauereien

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

* Die Kaiserbrauerei, Kaiserbrauerei und Kaiserbrauerei, München. Nach dem Bericht vom 1. April 1934...

Rheinisch-Westfälisches Kohlen Syndikat

Die im Berichtsjahre allgemein eingetretene Wirtschaftslage hat naturgemäß auch den Bergbau...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Die Gesamtproduktion des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats im Berichtsjahre 1933 betrug...

Ein Photo ist und bleibt eines der schönsten Festgedenke von der wichtigsten Person bis zum Schicksal. Carthorus 6 2 9 (Königsstraße) Tel. 300 20

Der reizende Damen-Edelmantel, ein Schmuckstück oder ein Geschenk. Wurtmann N 2, 8 Hohenstraße 420

Lederwaren bereiten immer große Freude auf dem Gebiete. Cold-Platt Lederwaren Inh. Walter Steingrobe 0 6, 3 (Ecke)

Zwischen allem erdenisch sollen Sie ein erlesenes Getränk, ein wohl-tuendes Geschwässer oder eine stärkende Creme geben. Privat-Drucksachen Erbes Paderborn Jakob Krumboltz C. 1 7

leben. Leben die Ehegatten zusammen, dann hatten die Ehegatten für die Vermögensgegenstände und die Einkommensteuer...

Rechtsg. Haftung bei Verschuldung des Ehegatten. Die Haftung für die Verschuldung des Ehegatten ist durch die Vermögensgegenstände und die Einkommensteuer...

gang seiner Vermögensgegenstände einen Pfleger erhalten hat; 2. wenn für den Mann ein Abwicklungsverwalter bestellt und die holländische Aufhebung der Pflegschaft nicht zu erwarten ist.

3. D. 26. Ein an die Gemeinde einen größeren Betrag rückständiger Umlage schulden, den ich mit dem besten Willen nicht abtragen konnte...

Adoption. Von einem Mädchen habe ich ein Kind in Pflege (ohne Entgelt) genommen. Ich beschuldige, das Kind als eigen anzunehmen...

Lebensjahr noch nicht vollendet, so kann kein gesetzlicher Vertreter den Vertrag mit Genehmigung des Vormundschaftsgerichtes schließen.

Was hören wir?

Montag, 10. Dezember

- 110: Choral. - 111: Gummel. - 112: Gummel. - 113: Gummel. - 114: Gummel. - 115: Gummel. - 116: Gummel. - 117: Gummel. - 118: Gummel. - 119: Gummel. - 120: Gummel.

der Arbeit. - 18.20: Kleine Nachrichten. - 19.00: Nachrichten. - 19.30: Nachrichten. - 20.00: Nachrichten.

Sonntagsdienst der Mannheimer Kirche und Apotheken

Kirche: Dr. Gasser, B. 1, 5, Tel. 280 13. Dr. Willfried, B. 1, 7, 7a, Tel. 280 29. Dr. G. Keller, Foggstraße 1, Tel. 514 19. Dr. Karl Bloßmann, Rheingasse 24, Tel. 290 08.

Sonntagsdienst der Heilpraktiker

Heilpraktiker: Dentler, Lange Mitterstraße 12/14. Schlank, N. 2, 7, Tel. 307 94. Nedaschlank, N. 2, 7, Tel. 307 94.

Ständesamtliche Nachrichten

Radiohaus „Stauffurt“ das führende Fachgeschäft! Reparaturstelle für alle Geräte! Mehr. Fries & Co., B. 1, 3

Schokoladenhaus Rindenschäfer N. 2, 7 (Kunststraße) O. 7, 8, zwischen O. 6 u. O. 7

Spielwaren-Lacke Glanz-, Email-, Lacke, Holz-, Metall-, Porzellan- und Polituren für die Weihnachtsarbeiten...

Möbelhaus Günther KUNSTHAUS, O. 5, 16, Tel. 240 19

Es wird Winter Denken Sie schon jetzt an die Reinigung Ihres Gehweges, wir übernehmen dies ebenfalls billig! Hugo Klokouen G.m.b.H. N. 7, 40

Kurwässer Heilwässer Tafelwässer PETER RIXIUS

Verstorbene: November/Dezember 1934. Schöfer Will Gasser - Emma Schmidt. Arbeiter Ludwig Gasser - Rosa Gasser. Kaufmann Karl Gasser - Emma Gasser.

Geborene: November 1934. Schneider Karl Fritz - Rosa Gasser. Arbeiter Wilhelm Gasser - Rosa Gasser. Kaufmann Karl Gasser - Emma Gasser.

Diener Zeichen Qualitätsselchen der Leibbinden-Bandagen-Gummi-Strümpfer-Ginlogen-Krankenpflege-Artikel etc. Friedrich Drüll, Qu. 2. 1

Bücher für die Jugend und für den reifen Menschen in großer Auswahl und günstiger Preisstellung. Emma Schäfer

Geborene: November 1934. Bauer Georg Wiegand - E. Werner Georg. Schneider Robert Wiegand - E. Wille Anna. Arbeiter Wilhelm Wiegand - Rosa Wiegand.

Verstorbene: November 1934. Kaufmann Josef Schmidt, 70 J. 5 M. Kaufmann Josef Schmidt, 67 J. 5 M. Arbeiter Karl Schmidt, 66 J. 10 M.

Schneidwaren. Schneidwaren, Schneidwaren, Schneidwaren. Schneidwaren, Schneidwaren, Schneidwaren.

Kreffe Alles Brenner J. Börner & Co. Mannheim, E. 3, 1

Herrenstoffe in bekannter Qualität, zu billigen Preisen, bei Ferdinand Strauß, B. 7, 19

Roden- und Wundplatten - Reize auch Reparaturen billigst, liefert Firma Paul Partes

100%ige Wanzen und andere Insekten nur das Fachgeschäft Eberhard Meyer

Neuer Medizinischer Verein Mannheim R. 1, 2-3

Krankenkasse für Familien- und Einzelversicherung Volle Vergütung für Arzt, Arznei und Zahnbehandlung

Für Zuckerkrankhe haben wir den Alleinverkauf hochwertiger Nahrungsmittel wie: Teigwaren, Luftbrotchen, Schokolade usw. stete frisch DROGERIE Ludwig & Schülthaus, O. 4, 3

Einspaltige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100mm je mm 6 Pf. Stellengesuche je mm 4 Pf.

Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittagsausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Vermietungen

Schöner Laden

In allerbesten Lage am Paradeplatz mit Nebenräumen zu vermieten. Angebote unter P P 170 an die Geschäftsstelle d. Blattes.

3-Zimmer-Wohnung
Im elegantesten Bad, Diele, groß. Balkon und zwei Kabinen zum 1. April 1935 an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Schöner Eck-Laden
mit Kasse, Waage, und etw. in bester Lage, z. B. für Metzgerei, Konditorei, etc. zu vermieten. 1. April 1935 an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

5-Zimmerwohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

4-Zimmerwohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

4-Zimmer-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

5 besonders schöne Büro-Räume
unter, sehr hell, Zentralheizung, 1. April 1935 an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3 bzw. 4 große helle Büroräume
im 10. Stock, in der Nähe der Hauptstadt, zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Schöne helle Büro-Räume
mit Zentralheizung, sehr hell, 1. April 1935 an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

5 besonders schöne Büro-Räume
unter, sehr hell, Zentralheizung, 1. April 1935 an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

4-Zimmer-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

2 schöne große Zimmer
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

7-Zimmer-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Herrschaftl. Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

6 Zimmer
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

6-Zimmer-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

6-Zimmer-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

F 4, 3
1 Tr., 16: 248er
4-Zim.-Wohng.
m. Bad, ver. fol. an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

4-Zim.-Wohng.
m. Bad, ver. fol. an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Mietgesuche
Gesucht werden 2-3 Zimmer mit Bad, in guter Lage, an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Wohnungen
Gesucht werden 2-3 Zimmer mit Bad, in guter Lage, an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

6, 7-8, 4 St.
Schöne 3-Zim.-Wohnung an R. ruh. Straße, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

4-Zimmer-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-Zim.-Wohng.
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

3-bis-4-Zim.-Wohnung
mit Bad und Kabinen, 1. Stad. wohnortlich an zücht. Paar zu vermieten. Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Unterricht
Institut Schwarz / MANNHEIM
Höhere Privatschule mit Vorschule - Beste Vorbereitung für alle Schulrichtungen u. -Pforten, Inhabend Abitur - Billige Pension. Eintritt jederzeit - Prospekt bei Anfr.

Städt. Fröbelseminar
Mannheim, Schölergärten, Lindenholplatz
I. Kindergärtnerinnenseminar
II. Jugendleiterinnenseminar
III. Fröbel'sche Kinderpflegerinnenschule

Städt. Soziale Frauenschule
Mannheim, Seckenheimerstr. 5
I. Abteilung: Zweijährige hauswirtschaftliche, kinderpflegerische und pädagogische Ausbildung.
II. Abteilung: Zweijährige Ausbildung für Wohlfahrtsarbeiterinnen und Sozialbeamtinnen in d. staatl. anerkannt. Wohlfahrtschule.

Zwei-jährige Städt. Hausfrauenschule
L. d. Mädchenberufsschule Weberstr. 6
Handlungslehre für Ober- u. Unterstufe
Handlungslehre mit Betriebsübungen
Handlungslehre mit Betriebsübungen

Zweiter- u. Lauten-Unterricht
Anna Metzger
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Italiener(in) gesucht
im Sprachunterricht
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Julius Wolff
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Hypotheken
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen - Kredite
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Geldverkehr
Darlehen
Wsk. Hühlerstraße 29, part. 100188.

Grundstücks- und Kapitalmarkt

Kleine Anzeigen in der NMZ - der große Erfolg!

MARCHIVUM

